Was die Woche bringt

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **36 (1946)**

Heft 43

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Was die Woche bringt

KURSAAL BERN

Täglich Tee- und Abendkonzerte des Orchesters Guy Marrocco, Gesangseinlagen von Letizia Otero, Sopran, und Bruno Ruggeri, Tenor.

Dancing allabendlich und Sonntag nachmittag. Tanzkapelle Hans Gizéda.

Boule-Spiel und Bar.

BERNER WANDERWEGE

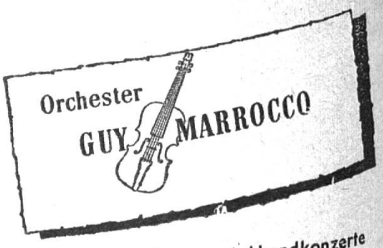
Tourenvorschlag

Gstaad — Meielsgrund — Col de Jable. Wanderung durchs schöne Meielsgrundtal hinauf auf die Gummalp am Fusse der Gummfluh und Abstieg nach Etiva, oder Rückmarsch über Wilden Boden — Kalberhöhi — Saanen oder Aufstieg nach Meiel, einer der schönsten Alpen des Saanenlandes und hinüber nach Arnensee — Gsteig oder Pillonpass.

Rückfahrt: Postauto ab Contour-Etiva nach Château-d'Oex und dann Bahn.

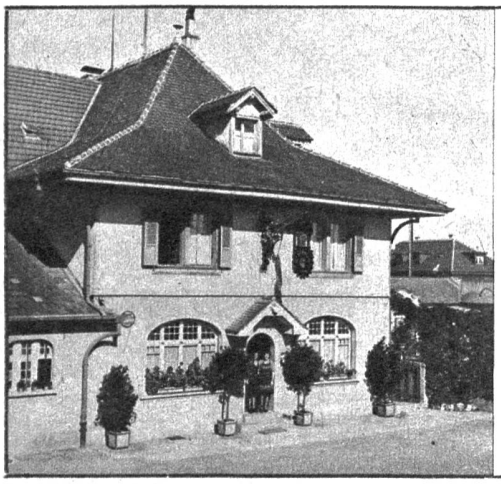
Marschzeit: Gstaad — Col de Jable 3 ¼ Stunden. Abstieg nach Contour-Etiva 1 ¼ Stunden. Rückmarsch nach Gstaad 2 Stunden.

KURSAAL BERN



Tee- und Abendkonzerte

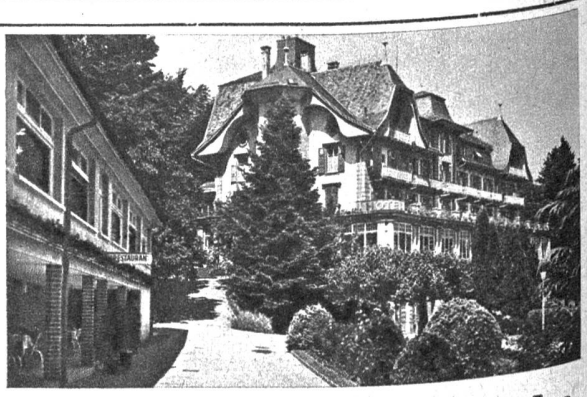
Die Bilder auf Seite 1 unten (von links nach rechts): Schöner alter Bauernhof in Herzwil. – Unten im Tal ist alles grau in grau, der Gurten aber ist hell und sonnig. – Blick in den Schlosshof von Köniz. – Zwei gute Freunde in Oberscherli



Brauerei-Wirtschaft Wabern

E. Käch-Hager

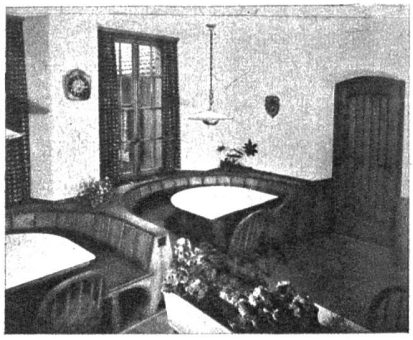
Telephon 5 29 30



Hotel-Restaurant Gurten-Kulm

Fam. Scheurer Telephon 5 63 41

75 Jahre Wirtschaft zum Spiegel

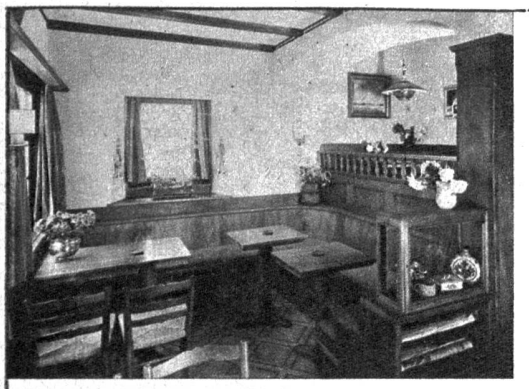


Gänsebraten

eine der gepflegten Spezialitäten, serviert in der Martistube des

Restaurants Liebefeld

Inhaber H. Marti
Telephon 5 07 58



Tea Room Kloeti

beim Sportplatz Wander

Eine heimelige neue Stube, guter Kaffee und feine Patisserie

Hoch- und Tiefbau

WERNER SCHMID

Baumeister Wabern

Seftigenstrasse 377 • Telephon 5 52 76